

Besonders was die feinen Marmeladen angeht. So sind hier oft interessante Fruchtkombinationen zu finden genauso wie in Vergessenheit geratene Obstsorten wie Dirndln, Kriecherln oder Spenling. Dies kann dann schon mal dazu führen, dass man als Nah&Frisch Kauffrau nicht nur Produzent und Produkt kennt, sondern im Detail auch den Obstbaum.

Lokale Köstlichkeiten

„Aus welcher Vielfalt die Produzenten und in der Folge die Kaufleute aus dem Feinkostladen Österreich schöpfen können, ist bei genauerer Betrachtung überwältigend“, meint Stefan P. aus Wien. Seit seiner Pensionierung mit dem Wohnmobil viel in der Alpenrepublik unterwegs, ist er oft Kunde bei Nah&Frisch. „Als Tourist weiß man selten über lokale Produzenten Bescheid, hier bei Nah&Frisch kann ich alles Relevante finden. Und als Zugabe gibt's noch Informationen von den Kaufleuten zur Umgebung.“

Bei Nah&Frisch Kauffrau Irmtraud Eckl in Marul, Vorarlberg, gibt es etwa ganz besondere Pasta: Nämlich die veganen Nudeln von Christian Vallaster. Mit frischem Bergquellwasser, Bio-Durum-Hartweizengrieß oder Bio-Dinkelgrieß aus Österreich, ganz ohne Eier. Luft- und sonnenge-



© www.sebastianfeiler.com (3)

Hochprozentig

Waldviertler Whiskey – aus lokalen Rohstoffen – der Destillierere Hermann Rogner (l.) bietet Kaufmann Kurt Strommer in Rappottenstein, NÖ, an.

Bioqualität

Spezielle Öle sowie Senf-Variationen des Biberhofs gibt's bei Kaufmann David Winklehner in Windhaag bei Freistadt, OÖ.

trocknet, damit die wertvollen Aminosäuren erhalten bleiben.

Im steirischen Ardnig sind im Kaufhaus Martha Unterberger die Kräuterspezialitäten der „Kräuterfee“ Angelika Enhuber im aus'm Dorf Regal zu finden: Öle, Tinkturen, Gewürze, Liköre sowie Naturkosmetik; 50 verschiedene Kräuter, 16 Jahre Erfahrung in der Kräuterheilkunde und das Wissen um alte Rezepturen machen den Charme ihrer Produkte aus.

Das Salzkammergut ist bei Nah&Frisch Bischof in Traunfall, OÖ, vertreten – Michael Spiessberger produziert aus Äpfeln und Birnen den Ciderdrink Zenzy. Die Früchte bezieht er wiederum von einem benachbarten Bauern mit eigener Obstplantage.

Die Bio-Getreidespezialitäten vom Biohof Brenner haben es Nah&Frisch Kauffrau Barbara Grill in Göpfritz an der Wild, NÖ, und ihrer Kundschaft angetan. Mehl, Grieß, Reis und Nudeln aus Dinkel, Bio-Linsen und Bio-Kümmel sowie die Urgetreidesorten Emmer, Waldstaudekorn und Einkorn sind im Sortiment. Frisches Brot liefern die Brenners übrigens immer Donnerstags.

In Rohrbach bei Mattersburg im Burgenland sind Sigrid

Zöchling und Wolfgang Heidenreich Nah&Frisch Kaufleute und Produzenten in „Personalunion“. Sie bieten nicht nur lokale Spezialitäten, wie Back- und Wurstwaren sowie saisonales Obst und Gemüse, sondern auch gleich ihre eigenen Weine an. Und wenn die lokalen Äpfel aus sind, so sind diese etwas später im gebrannten Zustand zu haben.

Der Gedanke dahinter

„Aus'm Dorf ist unsere nationale Dachmarke, unter der unsere Kaufleute ihre Produkte vermarkten können, die sie in ihrem Ort oder einer angrenzenden Nachbargemeinde einkaufen. Dies steht für die Verbundenheit mit dem Ort, die eben nur der örtliche Kaufmann haben kann“, fasst Hannes Wuchterl die Idee „aus'm Dorf“ zusammen.

Eigenanbau

Sigrid Zöchling und Wolfgang Heidenreich vertreiben ihre eigenen Weine.

